

Centripor Kombi 120-1 (vormals Murapor Kombi 120/1)

Multifunktionszusatzmittel für Mörtel

Produkteigenschaften

- Abbindeverzögerung
- Einführung feiner stabiler Luftporen
- Hervorragende Verarbeitbarkeit und Geschmeidigkeit des Mörtels
- Lange Verarbeitbarkeit von 36 h und mehr möglich
- Gutes Wasserrückhaltevermögen des Mörtels
- Gute Homogenität des Mörtels

Anwendungsgebiete

- Zementgebundene (Mauer-) Mörtel
- Werkfrischmörtel
- Leichtmauermörtel

Verarbeitungshinweise

Allgemein

Centripor Kombi 120-1 ist ein konzentrierter Multifunktions-Mörtel-Zusatz, der exzellente Verarbeitung von bis zu 2 Tagen bietet.

Die Eigenschaften des ausgehärteten Mörtels wie Mörtelfestigkeit, Haftfestigkeit und Frostwiderstand sind hervorragend.

Anwendung

Centripor Kombi 120-1 wird der Mörtelmischung am besten im Beton- oder Mörtelwerk mit leistungsstarker Mischanlage zudosiert. Die beste Wirksamkeit wird bei einer Dosierung nach dem Zugabewasser erzielt. Um eine homogene Verteilung in der Mischung sicherzustellen, sollte die Mischzeit nach der Zugabe nicht unter 60 Sekunden, besser sogar bei bis zu 180 Sekunden liegen.

Dosierung

Die jeweilige Dosierung muss an die spezifischen Anforderungen angepasst werden. Sie ist stark von der Reaktionsgeschwindigkeit des Zements und von der Temperatur abhängig. Typische

Dosierungen von Centripor Kombi 120-1, um eine Verarbeitungszeit von 36 bis 72 Stunden zu erreichen, liegen bei 0.8 bis 1.5% des Zementgewichtes.

Anwendungsbezogene Eignungsprüfungen sind zu empfehlen.

Überdosierungen können zu einem verlangsamten Abbinden und dadurch unter Umständen zu einer Austrocknung des Mörtels führen. Die Mörtelwannen oder Mörtelcontainer sollten bei längeren Arbeitsunterbrechungen mit einer dünnen Wasserschicht bedeckt werden, um eine Verdunstung des Wassers aus dem Mörtel zu verhindern.

Um negative Einflüsse auf den getrockneten Mörtel zu vermeiden, sollte dieser mit geeigneten Maßnahmen nachbehandelt werden.

Weitere Informationen können dem Technischen Merkblatt „Centripor - Produkte für die Herstellung von Werkfrischmörtel“ entnommen werden. Bitte beachten Sie die „Allgemeinen Hinweise für die Anwendung von Betonzusatzmitteln“.

Technische Eigenschaften Centripor Kombi 120-1

Kenngroße	Einheit	Wert	Bemerkungen
Dichte	g/cm ³	ca. 1,10	bei 20 °C
Empfohlener Dosierbereich	%	0,5 - 2,0	zum Zementgewicht
Maximaler Chloridgehalt	M.-%	< 0,10	
Maximaler Alkaligehalt	M.-%	< 1,5	

Produktmerkmale Centripor Kombi 120-1

Art des Zusatzmittels	Luftporenbildner/ Betonverflüssiger für die Herstellung von Mauermörtel EN 934-3: T2
Bezeichnung des Zusatzmittels	Centripor Kombi 120-1
Farbe	dunkelbraun
Form	flüssig
Bescheinigung der Konformität der werkseigenen Produktionskontrolle	0754-CPR
Notifizierte Stelle	MPA, Karlsruhe
Lagerung	Im Originalcontainer vor Frost und starker Sonneneinstrahlung schützen
Lieferform	30 kg Kanister 200 kg Fässer 1.000 kg Container
Entsorgung	Im Interesse unserer Umwelt die Gebinde bitte restlos von Inhaltsstoffen entleeren.

Anmerkung: Die in diesem Merkblatt gemachten Angaben erfolgen aufgrund unserer Erfahrungen nach bestem Wissen, jedoch unverbindlich. Sie sind auf die jeweiligen Bauobjekte, Verwendungszwecke und die besonderen örtlichen Beanspruchungen abzustimmen. Die von der Standardanwendung abweichenden Objektgegebenheiten sind vorab vom Planer zu überprüfen und bedürfen der Einzelfreigabe. Die technische Beratung der Fachberater der MC ersetzt nicht die planerische Aufarbeitung der Bauwerkshistorie. Dies vorausgesetzt, haften wir für die Richtigkeit dieser Angaben im Rahmen unserer Verkaufs- und Lieferbedingungen. Von den Angaben unserer Merkblätter abweichende Empfehlungen unserer Mitarbeiter sind für uns nur verbindlich, wenn sie schriftlich bestätigt werden. In jedem Fall sind die allgemein anerkannten Regeln der Technik einzuhalten.

Ausgabe 01/20. Diese Druckschrift wurde technisch überarbeitet. Bisherige Ausgaben sind ungültig und dürfen nicht mehr benutzt werden. Bei technisch überarbeiteter Neuauflage wird diese Ausgabe ungültig.